



Neuerscheinung

Andreas J. Obrecht (Hrsg.)

Wozu forschen? Wozu entwickeln? Möglichkeiten und Grenzen der soziologischen Forschung für eine partizipative Entwicklungszusammenarbeit

368 S., Paperback; illustriert;
€ 24,-/sFr 40,90; ISBN 3-86099-322-4

Beiträge von Sigrid Awart, Petra C. Gruber,
Richard Jussel, Andreas J. Obrecht, Max Santner

Projekte, die »von oben« durchgeführt werden, schaffen oder verstärken Abhängigkeiten von Geldern, Know-how, Technologien und Institutionen. Das diesem Buch zu Grunde liegende Verständnis von »Transformation« und Entwicklung« untersucht dagegen Möglichkeiten selbstbestimmter »Entwicklungswege« – tritt aber auch deren Ideologisierungen entgegen.

Neben der Einführung in die »soziokulturelle Transformationsforschung« und »angewandte Entwicklungsforschung« werden in diesem Buch aktuelle Forschungsprojekte in Senegal, Zimbabwe und Nepal vorgestellt. Die Autoren wollen dabei der dialogischen Struktur des Forschungsfeldes ebenso gerecht werden wie der Aufgabe, Möglichkeiten und Grenzen einer partizipativen Entwicklungszusammenarbeit auszuloten.

»Wozu forschen? Wozu entwickeln« richtet den Blick auf Alternativen zu einer Entwicklungszusammenarbeit, die jahrzehntelang einseitigen »Modernisierungskonzepten« und den ökonomischen Interessen der »Geberländer« folgte.

Der Herausgeber:

Andreas J. Obrecht, geboren 1961 in Wien; Soziologe, Kulturanthropologe, Schriftsteller. Habilitation in Soziologie. Projektmanager am Interdisziplinären Forschungsinstitut für Entwicklungszusammenarbeit (IEZ) der Johannes Kepler Universität Linz und Gastprofessor am Institut für Zeitgeschichte der Karl Franzens Universität Graz. Neben wissenschaftlichen Publikationen in Bereichen wie Magie und Säkularisierung, Epistemologie, Kulturanthropologie und -soziologie auch literarische Bücher.

Bei Brandes & Apsel bereits erschienen: »Zeitreichtum – Zeitarmut«.

Hiermit bestelle/n ich/wir:

___ Ex. **Andreas J. Obrecht**
Wozu forschen? Wozu entwickeln?
368 S., Pb., illust., € 24,-/sFr 40,90
ISBN 3-86099-322-4

An:

Brandes & Apsel Verlag
Scheidswaldstr. 33

D-60385 Frankfurt/Main

Absender: (bitte deutlich schreiben)

Institution: _____

Vorname/Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Unterschrift/Stempel: _____